

Bestell- und Materialliste

zur Unterstützten Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen

Die Preise verstehen sich zuzüglich 7% Mehrwertsteuer

Bitte beachten Sie folgende Lieferbedingungen:

- *Bei allen Lieferungen werden zuzüglich zum Gesamtpreis der bestellten Artikel die anfallenden Portogebühren in Rechnung gestellt.*

L 01: Doose, Stefan / Unterstützte Beschäftigung: Berufliche Integration auf lange Sicht. Marburg 2012, 3. überarbeitete Auflage

Die 2012 aktualisierte und völlig überarbeitete Neuauflage bietet eine gute Einführung und einen aktuellen Überblick über das komplexe System der beruflichen Integration für Menschen mit Lernschwierigkeiten, also sogenannter Lern- und geistiger Behinderung. Schwerpunkte sind dabei

- integrative, betriebliche Unterstützungsangebote wie die Begleitung des Übergangs von der Schule in den Beruf,
- die neue Maßnahme Unterstützte Beschäftigung mit einer individuellen betrieblichen Qualifizierung und Berufsbegleitung,
- die Unterstützung durch Integrationsfachdienste,
- ausgelagerte gemeindenahe Berufsbildungs- und Arbeitsplätze der Werkstatt für behinderte Menschen,
- unterstützte betriebliche Berufsausbildungen und
- Arbeitsassistenten.

Dieses Buch ist zum deutschsprachigen Standardwerk zum Thema Unterstützte Beschäftigung (Supported Employment) geworden. Es liefert eine vertiefende Einführung in Konzept und Methodik der Unterstützten Beschäftigung, zeichnet die internationale Entwicklung in den USA, Europa und Deutschland kenntnisreich nach und zeigt zukünftige Perspektiven der Arbeit auf.

Diese Entwicklungen werden dabei in den Kontext von Inklusion, des Paradigmenwechsels in der Behindertenhilfe und der gesellschaftlichen Entwicklung von Arbeit und Arbeitslosigkeit gestellt und aus den theoretischen Blickwinkeln des ökosystemischen Ansatzes, der Kapitaltheorie von Bourdieu und dem Konzept der Lebensqualität reflektiert

Das Buch (450 Seiten) kann bei der BAG UB für 25,70 € bestellt werden.

L 02: Hohn, Kirsten / Qualitätskriterien für die Vorbereitung, Begleitung und Auswertung von Betriebspraktika, Hamburg 2007

Ein Handlungsleitfaden für Fachkräfte in der beruflichen Integrationsarbeit. Betriebliche Praktika sind insbesondere für Menschen mit Lernschwierigkeiten ein wesentliches Kriterium für den individuellen Klärungsprozess beruflicher Neigungen und Wünsche und für das Finden von Arbeits- und Ausbildungsplätzen. Der empirisch-analytische Blick in Betriebe und Betriebsabläufe hinein als Basis für die Entwicklung von Praxiskonzeptionen ist neu. Die Qualitätskriterien sollen pädagogische Fachkräfte bei der Reflexion der Vorbereitung, Begleitung und Auswertung betrieblicher Praktika sowie bei der Planung und Konzeptionierung von Projekten und Maßnahmen unterstützen.

Die Broschüre kann für 5,00€ bei der BAG UB bestellt werden.

L 03 : Blesinger, Berit / Persönliches Budget und berufliche Teilhabe – Dokumentation und Handlungsempfehlungen, Hamburg 2009

Das Persönliche Budget wurde in Deutschland 2001 mit dem mit dem Sozialgesetzbuch (SGB) IX in das deutsche Behindertenrecht eingeführt, um die Selbstbestimmung und Teilhabe von Menschen mit Behinderung zu fördern. Dieser Praxisbericht stellt die Ergebnisse des Aktion-Mensch-Projekts "Weiterentwicklung Erprobung und Evaluation integrativer Arbeitsmöglichkeiten für Menschen mit Behinderung unter Berücksichtigung der Chancen und Grenzen des Persönlichen Budgets" das die BAG UB zwischen Dezember 2005 und Juli 2008 durchgeführt hat.

Der Praxisbericht kann für 5,00€ bei der BAG UB bestellt werden.

L 25: BAG UB e.V. (Hrsg.) 2005: Handbuch Arbeitsassistenz

Den Rechtsanspruch auf Arbeitsassistenz gibt es seit Oktober 2000. Arbeitsassistenz hat sich seitdem zu einem **wichtigen Bestandteil des Behindertenrechts** entwickelt, der die Chancengleichheit von Menschen mit Behinderung beim Zugang zum allgemeinen Arbeitsmarkt verbessert sowie Selbstbestimmung und Teilhabe in Arbeit, Aus- und Weiterbildung fördert.

Auf der anderen Seite gibt es aber auch heute noch viel Informationsbedarf zum Thema Arbeitsassistenz. Viele Menschen mit Behinderung wissen noch nicht, was Arbeitsassistenz ist und wie sie diese Leistung nutzen können. Darüber hinaus werfen auch sowohl die Beantragung und alltägliche Nutzung von Arbeitsassistenz als auch die Beratung schwerbehinderter Menschen und Durchführung von Qualifizierungen zu diesem Thema bei den verschiedenen beteiligten Zielgruppen immer wieder Fragen auf.

In diesem Handbuch werden daher **alle wichtigen Informationen über Arbeitsassistenz zusammengefasst**. Vorrangiges Ziel ist es, Menschen mit Behinderungen im Sinne des SGB IX zur Beantragung und Nutzung von Arbeitsassistenz zu ermutigen und dabei zu unterstützen, mit Assistenz selbstbestimmt zu arbeiten. Darüber hinaus wollen wir aber auch Informationen für AssistentInnen und ArbeitgeberInnen, für BeraterInnen und Angehörige von behinderten Menschen bieten. Dieses Handbuch bietet Informationen sowohl für EinsteigerInnen als auch für Menschen, die bereits einige Erfahrungen mit dem Thema Arbeitsassistenz haben.

Die Broschüre (96 Seiten) kann kostenlos im Internet unter www.arbeitsassistenz.de heruntergeladen oder bei der BAG UB für 5,00€ bestellt werden.

Fachmagazin der BAG UB - impulse

Die impulse ist das Fachmagazin der BAG UB. Sie erscheint in der Regel viermal im Jahr und ist im Mitgliedsbeitrag der BAG UB enthalten, kann aber im Einzelfall für 26€ Inland / 38€ Ausland pro Jahr abonniert werden. Die Ausgaben bis Ende 2008 kosten in der Nachbestellung 6,00€ pro Ausgabe. Alle Ausgaben ab 2009 kosten 7,00€ pro Einzelexemplar.

i - 01	Nr. 1 (Februar 1996)	Überblick Unterstützte Beschäftigung in Deutschland - <i>kopierte Fassung</i> -
i - 02	Nr. 2 (Juni 1996)	Integrative Übergänge von der Schule in den Beruf - <i>kopierte Fassung</i> -
i - 03	Nr. 3 / 4 (Dezember 1996)	Arbeitsplatzakquisition / Qualifizierung am Arbeitsplatz
i - 05	Nr. 5 / 6 (Oktober 1997)	Unterstützte Beschäftigung - mehr als die Vermittlung eines Arbeitsplatzes. Berichte von der Jahrestagung Juni 1997 der BAG UB in Münster - <i>kopierte Fassung</i> -
i - 07	Nr. 7 / 8 (März 1998)	Unterstützte Beschäftigung für Menschen mit schwerer Behinderung
i - 09	Nr. 9 (Juli 1998)	Unterstützte Beschäftigung in Deutschland - ein Überblick
i - 10	Nr. 10 (Oktober 1998)	Integration - als neue Unternehmenskultur? Berichte von der Jahrestagung Mai 1998 der BAG UB in Mannheim
i - 11	Nr. 11 (Januar 1999)	Perspektiven für Unterstützte ArbeitnehmerInnen
i - 12	Nr. 12 (Juni 1999)	Neue Entwicklungen - wer steuert wohin?
i - 13	Nr. 13 (November 1999)	Unterstützte Beschäftigung in Deutschland und Europa
i - 14	Nr. 14 (Dezember 1999)	Integrationsfachdienste - quo vadis? Berichte von der Jahrestagung Oktober 1999 der BAG UB in Teltow
i - 15	Nr. 15 (April 2000)	Zur Bedeutung und Zukunft von Erwerbsarbeit
i - 16	Nr. 16 (Juli 2000)	Qualifizierung von IntegrationsfachdienstmitarbeiterInnen. Der Weg oder das Ziel?
i - 17	Nr. 17 (Oktober 2000) ausverkauft – als Download auf unserer Homepage erhältlich-	Schnittstelle Übergang Schule - Beruf. <i>Das Wichtigste in Auszügen als Kopie (33 Seiten)</i>
i - 18	Nr. 18 (Februar 2001)	Bestandsaufnahme und Prognosen zur Unterstützten Beschäftigung

i - 19	Nr. 19 (Juni 2001)	BAG UB: Die Arbeit geht weiter. SGB IX zum 1. Juli 2001. Arbeitsassistenten. Neue Projekte der BAG UB. Betriebliches Arbeitstraining. Aktuelles aus den IFD. u.a.
i - 20	Nr. 20 (November 2001)	Das Sozialgesetzbuch IX (SGB IX). Neue Qualifizierungsangebote für AssistenznehmerInnen, ArbeitsassistentInnen und Reha-MitarbeiterInnen
i - 21	Nr. 21 (Januar 2002)	Fachtagung der BAG UB 2001: Bündnis für Integration - Partnerschaften ausbauen und Netzwerke bilden
i - 22	Nr. 22 (Mai 2002)	Umsetzung des SGB IX
i - 23	Nr. 23 (August 2002)	Umfassende Teilhabe - wie und für wen?
i - 24	Nr. 24 (November 2002)	Projekte zur Teilhabe am Arbeitsleben
i - 25	Nr. 25 (März 2003)	Fachtagung der BAG UB 2002: Selbstbestimmung und Teilhabe am Arbeitsleben
i - 26	Nr. 26 (Juni 2003)	Konzepte und Verfahren der Qualitätssicherung
i - 27	Nr. 27 (September 2003)	Entwicklung von Unterstützter Beschäftigung in Europa
i - 28	Nr. 28 (Dezember 2003)	EQUAL - eine europäische Gemeinschaftsinitiative
i - 29	Nr. 29 (Mai 2004)	Die Fachtagung der BAG UB 2003 in Bad Kissingen
i - 30	Nr. 30 (August 2004)	Selbstbestimmung und Teilhabe in Arbeit und Leben ACHTUNG! Bei Kauf erhalten Sie ein ausdrückbares PDF per Email
i - 31	Nr. 31 (Oktober 2004)	Berufliche Integration in Hart(z)en Zeiten
i - 32	Nr. 32 (Dezember 2004)	10 Jahre BAG UB und Unterstützte Beschäftigung
i - 33	Nr. 33 (April 2005)	Fachtagung 2004: Zukunft der Teilhabe am Arbeitsleben
i - 34	Nr. 34 (Juli 2005)	Übergang von der WfbM auf den allgemeinen Arbeitsmarkt ACHTUNG! Bei Kauf erhalten Sie ein ausdrückbares PDF per Email
i - 35	Nr. 35 (September 2005)	Menschen mit Behinderung in Arbeit ACHTUNG! Bei Kauf erhalten Sie ein ausdrückbares PDF per Email
i - 36	Nr. 36 (Dezember 2005)	Übergang Schule-Beruf
i - 37	Nr. 37 (1/2006)	BAG UB Fachtagung 2005 in Suhl
i - 38	Nr. 38 (2/2006)	Persönliches Budget
i - 39	Nr. 39 (3/2006)	Nischenarbeitsplätze
i - 40	Nr. 40 (4/2006)	Ambulante Unterstützungssysteme ACHTUNG! Bei Kauf erhalten Sie ein ausdrückbares PDF per Email
i - 41/42	Nr. 41/42 (1+2/2007)	BAG UB: Jahrestagung 2006
i - 43	Nr. 43 (3/2007)	Persönliches Budget ACHTUNG! Bei Kauf erhalten Sie ein ausdrückbares PDF per Email
i - 44	Nr. 44 (4/2007)	Equal / Europa
i - 45	Nr. 45 (1/2008)	Jahrestagung 2007 der BAG UB
i - 46/47	Nr. 46 / 47 (2+3/2008)	Sozialraumorientierung
i - 48	Nr. 48 (4/2008)	Berufliche Integration von Menschen mit Autismus und psychischen Erkrankungen

		ACHTUNG! Bei Kauf erhalten Sie ein ausdrucksbares PDF per Email
i - 49	Nr. 49 (1/2009)	Unterstützte Beschäftigung – Konzept und Maßnahme
i - 50	Nr. 50 (2+3/2009)	Inklusion und UN Konvention
i - 51	Nr. 51 (4/2009)	Weiterentwicklung der WfbM und Tagesförderstätten
i - 52	Nr. 52 (1/2010)	Fachtagung BAG UB 2009
i - 53	Nr. 53 (2/2010)	Berufliche Teilhabe in Australien für Menschen mit Autismus
i - 54	Nr. 54 (3/2010)	Reform der Eingliederungshilfe
i - 55	Nr. 55 (4/2010)	Qualität in der beruflichen Integration
i - 56	Nr. 56 (1/2011)	Jahrestagung der BAG UB 2010
i - 57	Nr. 57 (2/2011)	Planungsprozess in der beruflichen Integration
i - 58	Nr. 58 (3/2011)	Zwischenbilanzen
i - 59	Nr. 59 (4/2011)	Jahrestagung der BAG UB 2011

Materialien zur Persönlichen Zukunftsplanung

Da die BAG UB zum Jahresende 2008 den Vertrieb der Materialien zur persönlichen Zukunftsplanung eingestellt hat, sind bei uns die Materialien ausverkauft. Bitte bestellen Sie direkt bei **www.people1.de** unter Persönliche Zukunftsplanung (Symbol Schmetterling). Wenn Sie sich dort anklicken kommen Sie zur Materialbestellung, die Sie bequem online ausfüllen können.

Weiterführende Literatur- und Materialhinweise

*Folgendes Material kann nicht über die BAG UB bezogen werden.
Die jeweiligen Bestelladressen sind angegeben.*

Hamburger Arbeitsassistenz – Das Original der Unterstützten Beschäftigung (2009) aus der Buch-Reihe „Im Gespräch“ von 53° Nord

Im Jahre 1993 übernahm die Hamburger Arbeitsassistenz aus den USA das Konzept des „Supported Employment“ und entwickelte es systematisch weiter. Seither verhalf sie mehr als zwanzig Prozent der Werkstattberechtigten mit Lernschwierigkeiten in Hamburg zu einer Arbeit in Betrieben des ersten Arbeitsmarktes. Über 700 Personen fanden eine Tätigkeit in Supermärkten, Altenheimen, Tankstellen und in vielen anderen Arbeitsfeldern. Dieser bundesweit einmalige Erfolg ermutigte den Gesetzgeber, die neue Maßnahmereform „Unterstützte Beschäftigung“ zu entwickeln. In Gesprächen und lebendigen Praxisberichten zeichnet dieses Buch die Erfahrungen des ersten Fachdienstes für Unterstützte Beschäftigung nach und machte sie so auch für andere Dienste nutzbar.

Das Buch (189 Seiten) ist erhältlich bei der Hamburger Arbeitsassistenz,
www.hamburger-arbeitsassistenz.de oder Tel. 040 / 43 13 39 - 0

Hamburger Arbeitsassistenz: talente (2007)

Ein Angebot zur Förderung von Frauen mit Lernschwierigkeiten im Prozess beruflicher Qualifizierung und Orientierung

Frauen mit Behinderung sind in Bezug auf die Teilhabe am Arbeitsleben in mehrfacher Hinsicht benachteiligt. Sie sind sowohl mit massiven behinderungs- als auch mit geschlechtsbedingten Diskriminierungen und Vorurteilen konfrontiert. In den Angeboten der beruflichen Rehabilitation sind sie deutlich unterrepräsentiert, und von Arbeitslosigkeit sind sie überproportional häufig betroffen. Für Frauen mit Lernschwierigkeiten ist die Situation noch einmal problematischer, da in ihrem Fall von Selbstbestimmung und der Möglichkeit einer echten Berufswahl nur in sehr eingeschränktem Maße gesprochen werden kann. Die Hamburger Arbeitsassistenz hat im Rahmen der EQUAL-Entwicklungspartnerschaft „Talente“ in den Jahren 2005 bis 2007 das Projekt „Talente bei der Hamburger Arbeitsassistenz“ durchgeführt. Das Ziel bestand darin, die Teilhabechancen von Frauen mit Lernschwierigkeiten im Übergang von der Schule in den Beruf zu verbessern. Im „Talente“-Projekt wurden die Leitidee „Gesellschaftliche Teilhabe für Menschen mit Behinderung“ und „Gender Mainstreaming“ sowie das Konzept des „Empowerment“ fokussiert. Auf dieser Basis wurden flexible Angebote der beruflichen Orientierung und Qualifizierung erprobt.

Die Veröffentlichung (Dokumentation, ca. 180 S. und Begleit DVD) ist über die Hamburger Arbeitsassistenz zu beziehen (38 €).

www.hamburger-arbeitsassistenz.de oder Tel. 040 / 43 13 39 - 0

Hamburger Arbeitsassistenz: bEO – berufliche Erfahrung und Orientierung (2006)

Im bEO-Projekt wurden vielfältige neue Methoden und Materialien für PädagogInnen entwickelt, die Anregungen für die Gestaltung schulischer Angebote für SchülerInnen mit Lernschwierigkeiten zu unterschiedlichen Bereichen des Themas Berufsorientierung geben. Außerdem ist im Projektverlauf auch eine Vielzahl neuer Arbeitsmaterialien für SchülerInnen mit Lernschwierigkeiten konzipiert worden. Diese Materialien sind ansprechend und umfassend illustriert, so dass sie auch von SchülerInnen mit stark eingeschränkten Schriftsprachkenntnissen gut zu bearbeiten sind. Alle Methoden und Materialien sind im Verlauf des zweijährigen bEO-Projekts in der Arbeit mit unterschiedlichen SchülerInnengruppen mehrfach erprobt und ständig weiterentwickelt worden. Auf dieser CD befinden sich sowohl die genannten Arbeitsblätter als auch ein Verzeichnis mit über 300 Illustrationen, mit denen sich Arbeitsmaterialien bedarfsgerecht und individuell erstellen lassen.

Die Veröffentlichung (Dokumentation, ca. 150 S. und CD-ROM mit Materialien) ist über die Hamburger Arbeitsassistenz zu beziehen (25 € bzw. 28 € inkl. Versandkosten).

www.hamburger-arbeitsassistenz.de oder Tel. 040 / 43 13 39 - 0

Hamburger Arbeitsassistenz: „kukuk plus – Ein Bildungsangebot für Menschen mit Lernschwierigkeiten zur Erweiterung der beruflichen Handlungskompetenz“ Seminare zum Thema Schlüsselqualifikationen. (2010)

kukuk plus ist die zweite, überarbeitete und erweiterte Ausgabe der Veröffentlichung von 2004. Diese wurde ausgezeichnet mit dem ersten Bildungspreis exellent:bildung der BAG WfbM.

Die Seminarkonzeptionen, Methoden und Materialien zu den Themenbereichen Kommunikation, Kooperation und Konfliktbewältigung wurden jetzt um ein weiteres ergänzt: Das Modul Kundenkontakt. Die umfangreichen Arbeitsmaterialien werden im PDF – Format für einen variablen Einsatz in der Praxis auf einer Begleit - CD zur Verfügung gestellt

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Hamburger Arbeitsassistenz gGmbH

Schulterblatt 36

20357 Hamburg

Telefon: 0049 (0)40-431 339 – OFax: 0049 (0)40-431 339-22

info@hamburger-arbeitsassistenz.de

www.hamburger-arbeitsassistenz.de

Die kukuk plus Materialien sind bei der Hamburger Arbeitsassistenz erhältlich. Schubert mit 5 Heften (Grundlagen, Themenhefte: Kooperation, Konfliktbewältigung, Kommunikation und Kundenkontakt) und CD ROM , 58,00 €

Hamburger Arbeitsassistenz: „Jobwärts - Module zur Erweiterung von Schlüsselkompetenzen in der beruflichen Bildung von Menschen mit Behinderung“ CD-Rom (2003)

Jobwärts ist ein internationales Projekt des EU Bildungsprogramms Leonardo da Vinci, in dem neun Partner aus sieben verschiedenen Ländern Lehrmaterial zur beruflichen Bildung von Menschen mit Lernschwierigkeiten erstellt und erprobt haben. Hauptergebnis des Projekts sind 100 Lernmodule zur Erweiterung von Schlüsselkompetenzen, die sich in fünf Themenbereiche aufgliedern. Diese Lerneinheiten mit einer durchschnittlichen Durchführungsdauer von je zwei Stunden beinhalten Aktivitäten und Instrumente, aus denen jederzeit individuelle Programme für Lerngruppen oder Einzelpersonen zusammengestellt werden können. Darüber hinaus bieten einige Module Anregungen zur individuellen Unterstützung am Arbeitsplatz.

Die CD Rom richtet sich direkt an TrainerInnen, ArbeitsbegleiterInnen und BerufsschullehrerInnen. Die CD-Rom ist geeignet für MS Windows 95 / 98 / 2000 / XP, sowie Mac OS / OSX. Sie ist ohne EDV Kenntnisse anwendbar und ist in den Sprachen Deutsch, Ungarisch, Finnisch, Englisch und Französisch erschienen. Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte

in Deutschland:

Hamburger Arbeitsassistenz gGmbH

Schulterblatt 36

20357 Hamburg

Telefon: 0049 (0)40-431 339 – 0

Fax: 0049 (0)40-431 339-22

info@hamburger-arbeitsassistenz.de

www.hamburger-arbeitsassistenz.de

in Österreich:

alpha nova Betriebsges.m.b.H.

Römerstraße 92

8401 Kalsdorf

Telefon: 0043 (0)3135 56382

jobwaerts@alphanova.at

www.alphanova.at

Die CD-Rom ist in Deutschland bei der Hamburger Arbeitsassistenz für 10€ inklusive Versandkosten erhältlich.

Küchler, M.: Was kommt nach der Schule? (2006)

Diese Dissertation bietet mit der Verschränkung von theoretischer Diskussion und Zusammenstellung praktischer Verfahrensweisen und Arbeitsmaterialien ein integriertes, praxistaugliches Konzept zur schulischen Vorbereitung auf das Leben. Neben dem Lebensfeld Arbeit und Beruf stehen weitere zentrale Lebens- und Erfahrungsbereiche: Identität, Mobilität, Wohnen, Partnerschaft, Freizeit und Gemeinde.

Das Buch (Ringbuchordner, 835 Seiten, 2006) kann für € 59,- bestellt werden unter www.lebenshilfe.de

**Rudolf Bieker (Hrsg.): Teilhabe am Arbeitsleben (2005)
Wege der beruflichen Integration von Menschen mit Behinderung**

ISBN 3-17-018444-X

Die Teilhabe am Arbeitsleben ist für Menschen mit körperlichen, geistigen oder seelischen Beeinträchtigungen ein zentraler Baustein für persönliche Autonomie und soziale Integration. Das Buch behandelt die vielfältigen Möglichkeiten, Instrumentarien und Handlungsansätze, mit denen das sozialpolitische Ziel der gleichberechtigten Teilhabe behinderter Menschen am Arbeitsleben verwirklicht werden soll. Eng am Prozess der beruflichen Integration orientiert und unter Berücksichtigung aktueller Entwicklungen in Gesetzgebung und Praxis wird das schwer überschaubare Feld der beruflichen Förderung für Studierende, aber auch Fachkräfte transparent gemacht.

Weitere Informationen (Inhaltsverzeichnis, Vorwort, Autorenverzeichnis) im Internet unter www.hs-niederrhein.de/cms/bieker_teilhabe.html

Das Buch (368 Seiten, Kart.) ist im Kohlhammer Verlag erschienen und kostet 29,80 Euro.

Doose, Stefan: Übergänge aus den Werkstätten für behinderte Menschen in Hessen in Ausbildung und Arbeit auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt (2005)

Im Auftrag der Landesarbeitsgemeinschaft der Werkstätten für behinderte Menschen in Hessen e.V.

Verbleibs- und Verlaufsstudie der von Fachkräften für berufliche Integration (FBI) der Werkstätten für behinderte Menschen (WfbM) in Hessen in Ausbildung und Arbeit auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt vermittelten Menschen mit Behinderung.

Teils gelang dies durch spezielle in der WfbM angesiedelte Fachkräfte oder mit Unterstützung der IFDs. Die Studie weist die positiven auch monetären Ergebnisse der Arbeit der FBI nach.

Die Studie kann kostenlos im Internet unter heruntergeladen werden:

http://projekte.sozialnetz.de/nws/texte/Endbericht_Verbleibsstudie.pdf

Wetzel, Ralf: Mit Unternehmen kooperieren. (2004)

Einsichten in wirtschaftliches Denken für Integrationsberater und soziale Berufe

ISBN 3-87988-876-0

Dieses Buch liefert einen Einstieg in wichtige wirtschaftliche, betriebliche Logiken und zentrale „Stellhebel“ der Unternehmensführung, illustriert Grundprobleme einer „Sozialberatung des Unternehmens“, die über den Anwendungsfall des Integrationsfachdienstes hinausgehen und zeigt Abstraktionsmöglichkeiten für eine angemessene Behandlung des „Wirtschaftlichen im Sozialen“ auf.

Das Buch (127 Seiten) ist im Rainer Hampp Verlag erschienen und kostet 19,80€

**Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg: Aktion 1.000.
1.000 Arbeitsplätze für behinderte Menschen**

Die Aktion 1000 bündelt alle Initiativen des KVJS, die besonders betroffenen schwerbehinderten Menschen den Weg auf den Arbeitsmarkt ebnet sollen.

Info-Film, ca. 12 Minuten, kann heruntergeladen werden unter: www.kvjs.de/aktion-1000.html oder kostenlos bestellt werden bei Frau Gisela Lüttges, Tel. 0721 - 81 07 983

Rüst, Thomas / Debrunner, Anneliese: Supported Employment (2005)

Modelle unterstützter Beschäftigung bei psychischer Beeinträchtigung. Ein Programm des Schweizerischen Nationalfonds

ISBN 3-7253-0804-7

Supported Employment umfasst einerseits individuelles Coaching bei Bewerbung und Vermittlung behinderter Personen auf einen Arbeitsplatz und andererseits die anschließende Begleitung des Arbeitsverhältnisses. Seit vielen Jahren machen auch schweizerische Fachstellen ein vergleichbares Angebot unterstützter Beschäftigung für Personen mit psychischen Beeinträchtigungen. Wie interpretieren sie ihre Aufgabe? Welche organisatorischen Formen, Abläufe und Interventionsstrategien ergeben sich daraus? Diese qualitativ und quantitativ angelegte Studie stellt Struktur und Arbeitsweise dieser Fachstellen erstmals dar.

Bestellung unter: www.rueggerverlag.ch

J. Barlsen, J. Hohmeier (Hrsg.) (2001)

Neue berufliche Chancen für Menschen mit Behinderung

Unterstützte Beschäftigung im System der beruflichen Rehabilitation

ISBN 3-910095-47-X

Die Idee der Unterstützten Beschäftigung hat kaum mehr als zehn Jahre benötigt, um sich zu einem qualitativ erfolgreichen Angebot in Deutschland zu entwickeln. Von diesem Konzept, seiner Umsetzung, den bereits vorliegenden Erfahrungen und von den sozial- und rehabilitationsrechtlichen Voraussetzungen und Konsequenzen handelt das Buch. Sein Anliegen ist, eine möglichst breite Fachöffentlichkeit, aber auch die Betroffenen selbst, ihre Angehörigen und ihre Verbände über die mit der "Unterstützten Beschäftigung" verbundenen Chancen und Vorteile zu informieren und die Wege der Realisierung zu beleuchten. Das Buch enthält eine umfassende Darstellung und Auseinandersetzung der Theorie und Praxis dieses neuen Instruments der beruflichen Integration.

Preis (Nichtmitglieder BVKM): EUR 14,90

Preis (Mitglieder BVKM): EUR 10,--

Bestellung unter: <http://www.bvkm.de/0-10/buecher.gesamt.html> / Bestellnr.: 47

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (Hrsg.): „QS Kompendium. Gesamtausgabe aller QS-Hefte auf CD-Rom“ Berlin (2002)

„Materialien zur Qualitätssicherung in der Kinder- und Jugendhilfe“

Von 1995 bis 2001 hat das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) insgesamt 36 QS-Hefte „Materialien zur Qualitätssicherung in der Kinder- und Jugendhilfe“ herausgegeben mit Anregungen und Beiträgen zur Diskussion um die Qualitätssicherung in der Kinder- und Jugendhilfe. Zahlreiche Autorinnen und Autoren aus Praxis und Wissenschaft stellten Artikel für die Veröffentlichung in den QS-Heften zur Verfügung und gaben wichtige Anregungen für die Leserinnen und Leser. Auf dieser CD-Rom wurde nun alles gebündelt.

Die CD-Rom kann kostenlos beim BMFSFJ auf der Homepage (<http://www.bmfsfj.de> unter:

http://www.bmfsfj.de/dokumente/Bestellservice/ix_91304.htm bestellt werden; direkt per Email (broschuerenstelle@bmfsfj.bund.de) oder per Post: BMFSFJ, Broschürenstelle, 53107 Bonn,

Telefon 0180/5329329

Bestellbogen

An die
 Bundesarbeitsgemeinschaft für Unterstützte Beschäftigung e.V. (BAG UB)
 Schulterblatt 36, D-20357 Hamburg
 Fax: 040 - 432 53 125
 Email: info@bag-ub.de

Bitte beachten Sie folgende Lieferbedingungen:

- *Bei allen Lieferungen werden zuzüglich zum Gesamtpreis der bestellten Artikel die anfallenden Versandgebühren in Rechnung gestellt.*

Die Preise verstehen sich zuzüglich 7% Mehrwertsteuer

Bitte senden Sie mir gegen Rechnung:

	L 01	Doose: Unterstützte Beschäftigung: Berufliche Integration auf lange Sicht.	25,70€
	L 02	Hohn: Qualitätskriterien für die Vorbereitung, Begleitung und Auswertung von Betriebspraktika	5,00€
	L 03	Blesinger: Persönliches Budget und berufliche Teilhabe – Dokumentation und Handlungsempfehlungen	5,00€
	L 25	BAG UB: Handbuch Arbeitsassistenz	5,00€
	i - 01	Nr. 1 (1996) Überblick UB in Deutschland - <i>kopierte Fassung</i> -	6,00€
	i - 02	Nr. 2 (1996) Integrative Übergänge Schule - Beruf - <i>kopierte Fassung</i> -	6,00€
	i - 03	Nr. 3 / 4 (1996) Arbeitsplatzakquisition / Qualifizierung am Arbeitsplatz - <i>kopiere Fassung</i> -	12,00€
	i - 05	Nr. 5 / 6 (1997) UB – mehr als die Vermittlung eines Arbeitsplatzes. Jahrestagung 1997 - <i>kopierte Fassung</i> -	12,00€
	i - 07	Nr. 7 / 8 (1998) UB für Menschen mit schwerer Behinderung	6,00€
	i - 09	Nr. 9 (1998) UB in Deutschland – ein Überblick	6,00€
	i - 10	Nr. 10 (1998) Integration – als neue Unternehmenskultur? Jahrestagung 1998	6,00€
	i - 11	Nr. 11 (1999) Perspektiven für Unterstützte ArbeitnehmerInnen	6,00€
	i - 12	Nr. 12 (1999) Neue Entwicklungen – wer steuert wohin?	6,00€

i – 13	Nr. 13 (1999)	UB in Deutschland und Europa	6,00€
i – 14	Nr. 14 (1999)	IFD – quo vadis? Jahrestagung 1999	6,00€
i – 15	Nr. 15 (2000)	Zur Bedeutung und Zukunft von Erwerbsarbeit	6,00€
i – 16	Nr. 16 (2000)	Qualifizierung von IFD-MitarbeiterInnen. Der Weg oder das Ziel?	6,00€
i – 18	Nr. 18 (2001)	Bestandsaufnahme und Prognosen zur UB	6,00€
i – 19	Nr. 19 (2001)	BAG UB: Die Arbeit geht weiter. SGB IX zum 1. Juli 2001. Arbeitsassistenz. Neue Projekte der BAG UB. Betriebliches Arbeitstraining. Aktuelles aus den IFD. U.a.	6,00€
i – 20	Nr. 20 (2001)	Das Sozialgesetzbuch IX (SGB IX). Neue Qualifizierungsangebote für AssistenznehmerInnen, ArbeitsassistentInnen und Reha-MitarbeiterInnen	6,00€
i – 21	Nr. 21 (2002)	Fachtagung 2001: Bündnis für Integration – Partnerschaften ausbauen und Netzwerke bilden	6,00€
i – 22	Nr. 22 (2002)	Umsetzung des SGB IX	6,00€
i – 23	Nr. 23 (2002)	Umfassende Teilhabe – wie und für wen?	6,00€
i – 24	Nr. 24 (2002)	Projekte zur Teilhabe am Arbeitsleben	6,00€
i – 25	Nr. 25 (2003)	Fachtagung 2002: Selbstbestimmung und Teilhabe am Arbeitsleben	6,00€
i – 26	Nr. 26 (2003)	Konzepte und Verfahren der Qualitätssicherung	6,00€
i – 27	Nr. 27 (2003)	Entwicklung von UB in Europa	6,00€
i – 28	Nr. 28 (2003)	EQUAL – eine europäische Gemeinschaftsinitiative	6,00€
i – 29	Nr. 29 (2004)	Fachtagung 2003: Vorbereitung, Vermittlung und Begleitung im Arbeitsleben	6,00€
i – 31	Nr. 31 (2004)	Berufliche Integration in Hart(z)en Zeiten	6,00€

i – 32	Nr. 32 (2004)	10 Jahre BAG UB und Unterstützte Beschäftigung	6,00€
i – 33	Nr. 33 (2005)	Fachtagung 2004: Zukunft der Teilhabe am Arbeitsleben	6,00€
i – 34	Nr. 34 (2005)	Übergang von der WfbM auf den allgemeinen Arbeitsmarkt	6,00€
i – 35	Nr. 35 (2005)	Menschen mit Behinderung in Arbeit	6,00€
i – 36	Nr. 36 (2005)	Übergang Schule – Beruf	6,00€
i – 37	Nr. 37 (2006)	BAG UB Fachtagung 2005 in Suhl	6,00€
i – 38	Nr. 38 (2006)	Persönliches Budget	6,00€
i – 39	Nr. 39 (2006)	Nischenarbeitsplätze	6,00€
i – 40	Nr. 40 (2006)	Ambulante Unterstützungssysteme <u>NUR ALS PDF erhältlich!!!</u>	6,00€
i – 41/42	Nr. 41/42 (2007)	BAG UB: Jahrestagung 2006	6,00€
i – 43	Nr. 43 (2007)	Persönliches Budget <u>NUR ALS PDF erhältlich!!!</u>	6,00€
i – 44	Nr. 44 (2007)	Equal / Europa	6,00€
i – 45	Nr. 45 (2008)	Jahrestagung 2007 der BAG UB	6,00€
i – 46/47	Nr. 46/47 (2008)	Sozialraumorientierung	6,00€
i – 48	Nr. 48 (2008)	Berufliche Integration von Menschen mit Autismus und psychischen Erkrankungen	6,00€
i – 49	Nr. 49 (2009)	Unterstützte Beschäftigung – Konzept und Maßnahme	7,00€
i – 50	Nr. 50 (2009)	Inklusion und UN Konvention	7,00€
i – 51	Nr. 51 (2009)	Weiterentwicklung der WfbM und Tagesförderstätten	7,00€
i – 52	Nr. 52 (2010)	Fachtagung BAG UB 2009	7,00€

	i – 53	Nr. 53 (2010)	Berufliche Teilhabe in Australien für Menschen mit Autismus	7,00€
	i – 54	Nr. 54 (2010)	Reform der Eingliederungshilfe	7,00€
	i – 55	Nr. 55 (2010)	Qualität in der beruflichen Integration	7,00€
	i – 56	Nr. 56 (2011)	Jahrestagung der BAG UB 2010	7,00€
	i – 57	Nr. 57 (2011)	Planungsprozess in der beruflichen Integration	7,00€
	i - 58	Nr. 58 (2011)	Zwischenbilanzen	7,00€
	i – 59	Nr. 59 (2011)	Jahrestagung der BAG 2011	7,00€
	i - abo		Jahresabonnement <i>impulse</i> Inland 28,00 € Ausland 40,00 €	28,00€/ 40,00€

Absender

Name, Vorname: _____

Organisation: _____

Straße: _____

Plz, Ort: _____

Tel.: _____

Fax: _____

Email: _____

Ort, Datum, Unterschrift _____